

**Empfehlung der Finanzkommission zur 45. Parlamentssitzung am 29.04.2022**

**Projekt Nr. 4**

**Traumapädagogische Begleitung von Flüchtlingskindern in der Erwin-Seiz-Str. in Reutlingen**

**Träger:** Asylpfarramt, c/o Diakonieverband Reutlingen.  
Planie 17  
72764 Reutlingen

**Ansprechpartner:** Frau Ines Fischer/Frau Stephanie Gohl

***Ziel des Projektes ist die Stärkung und Stabilisierung von Kindern aus Afghanistan, die unter Traumafolgestörungen leiden***

Im Zuge der Evakuierung von Ortskräften aus Afghanistan wurden auch afghanische Familien im Okt. 21 in Reutlingen untergebracht. Viele Kinder aus diesen Familien leiden unter den Erfahrungen der Vergangenheit: dazu gehören sowohl traumatische Kriegserlebnisse in Afghanistan selbst als auch die dramatische Evakuierung. Das Verhalten der Kinder spiegelt diese Erfahrungen wider. Eine therapeutische Begleitung erscheint dringend notwendig. Entsprechende Therapieplätze stehen derzeit aber nicht zur Verfügung, bzw. es gibt sehr lange Wartezeiten. Die Situation der Kinder zeigt aber, dass es notwendig ist, jetzt zu handeln. Deshalb soll eine traumapädagogische Fachkraft zweimal wöchentlich ein spezialisiertes Angebot direkt in der Unterkunft durchführen. Es handelt sich um ein niederschwelliges traumapädagogisches Angebot zur Stabilisierung im Schul- und Familienalltag, das auch die betroffenen Eltern, die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Sozialpädagoginnen und -pädagogen sehr entlasten würde.

**Finanzierungsübersicht:**

Personalkosten (Traumapädagogin à 45.-€/Std. für 3 Std. wöchentlich für 2 Gruppen à 4-5 Kinder  
Räumlichkeiten etc. sind in der Unterkunft vorhanden  
Danach soll eine Anschlussfinanzierung greifen, die noch nicht feststeht.

**Weitere Finanzierungsgeber:**

Händeringende Suche nach weiteren Unterstützungsmöglichkeiten

**Beantragter Zuschuss 4000,- Euro**

**Antrag:** Das Asylpfarramt c/o Diakonieverband. bittet das Spendenparlament zur Finanzierung dieses Projektes um eine **Spende von 4000,- EURO**.

**Empfehlung:**

Die Finanzkommission empfiehlt dem Spendenparlament das Projekt mit der vollen Summe von **4.000,00 €** zu unterstützen.

Diese Drucksache entstand mit freundlicher Unterstützung von: